

12.08.2020

Kleine Anfrage 4219

des Abgeordneten Ibrahim Yetim SPD

Noch immer Leerstand: Wer kauft das Finanzamt-Grundstück in Moers?

Das Finanzamt in Moers steht mehr als 1 ½ Jahren leer. Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) hat die Immobilie in einem Bieterverfahren zum Verkauf angeboten. Alle Bieter haben dem BLB, wie in der Ausschreibung gefordert, nachgewiesen, dass ihre Konzepte zur Nachnutzung mit der Stadt Moers abgestimmt sind. Die Vertragsverhandlungen sind noch immer nicht abgeschlossen.

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Auf welcher gesetzlichen Grundlage ist nach Kenntnis der Landesregierung nicht der Höchstbietende in Vertragsverhandlungen mit dem BLB, obwohl er bereits eine schriftliche Bestätigung vom BLB über die gewonnene Ausschreibung hatte?
2. Welches Gebot hat der Bieter abgegeben, der die Zustimmung des Rates der Stadt Moers bekommen hat?
3. Wie hoch ist die Differenz zwischen dem Höchstgebot im gesamten Bieterverfahren und dem Gebot des Bieters, der die Zustimmung des Rates der Stadt Moers bekommen hat?
4. Wieso wird mit dem Bieter, der nicht der Höchstbietende war, jedoch die Zustimmung des Rates der Stadt Moers bekommen hat, über den Kaufpreis verhandelt?
5. Wann ist der Abschluss der Vertragsverhandlungen geplant?

Ibrahim Yetim